

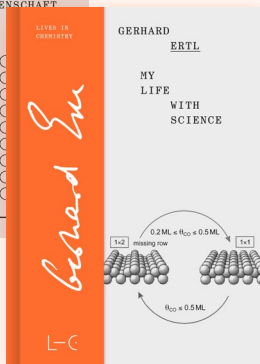
DER KREATIVITÄT AUF DER SPUR

AUTOBIOGRAPHIEN

- HOMMAGE AN AUSGEZEICHNETE FORSCHUNG
- ERZÄHLEN WIE ES GELANG
- INSPIRIEREN FÜR DIE ZUKUNFT



172 S.
85 ABB.
34,80 € (2021)
L-I-C.ORG/1126



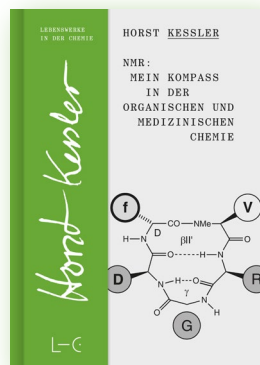
196 P.
97 FIG.
39,80 € (2023)
L-I-C.ORG/1131

NEU!



268 S.
231 ABB.
39,80 € (2023)
L-I-C.ORG/1130

NEU!



CA. 320 S.
CA. 200 ABB.
CA. 39,80 € (2023)
L-I-C.ORG/1132

NEU!



312 S.
170 ABB.
39,80 € (2021)
L-I-C.ORG/1125

“ EIN PAGETURNER
MELANIE SCHNELL,
ANGEWANDTE CHEMIE



296 S.
261 ABB.
39,80 € (2021)
L-I-C.ORG/1127

“ EIN GESTALTERISCHES
MEISTERWERK!
DETLEF BÜTTNER, LEHMANN



288 S.
82 ABB.
39,80 € (2022)
L-I-C.ORG/1128

“ FÜR JEDE:N
CHEMIKER:IN IN GRUND-
LAGENFORSCHUNG UND
INDUSTRIE, DER:DIE
ELEGANTE CHEMIE UND
STARKE PERSÖNLICHKEI-
TEN LIEBT
FERDINAND HUCHO,
BIOSPEKTRUM

“ BEAUTIFULLY DONE!
ROALD HOFFMANN

ausgezeichnet von der stiftung buchkunst
eines der schönsten deutschen bücher
BUCHGESTALTUNG: ANDREAS PETER, BERLIN

LIVES
IN
CHEMISTRY



LEBENSWERKE
IN DER
CHEMIE

GDCh
FACHGRUPPE
GESCHICHTE
DER CHEMIE

EINE REIHE ZUM SAMMELN

■ IDEEN FÜR DIE
EIGENE KARRIERE

■ SPANNENDE LEKTÜRE

■ MOTIVIEREN FÜR
FORSCHUNG

■ TOLLE GESCHENKE



LEBENSWERKE

Die neue Buchserie „Lives in Chemistry“ stellt Chemiker in Autobiografien vor. Ein Ziel der Serie ist es, jüngere Menschen anzusprechen und Vorbilder zu liefern. Ob das funktioniert, diskutierten die *Nachrichten aus der Chemie* mit jungen Chemikerinnen und Chemikern.

„Ich würde mir gerne eine Scheibe abschneiden“

Sie durften sich für die Diskussion eines der Bücher wünschen. Was war Ihre erste Wahl?

- » Felicitas: Ich hatte mich für Gerhard Ertl's „Mein Leben mit der Wissenschaft“ entschieden, weil ich auch in Hannover studiert habe. Und dort hörten wir häufig: Ja, der Nobelpreisträger Ertl war mal hier. Aber viel mehr wusste ich eben nicht.
- » Philippe: Ich habe mir Günther Maiers „Das war's“ ausgesucht, denn ich studiere chemische Biologie und finde die Organik sehr interessant. Und ich muss zugeben: Den Namen Maier konnte ich zuerst nicht einordnen. Erst als ich gegogelt habe, kam der Aha-Effekt: Der war das also mit dem Tetraedran.
- » Maria: Auch bei mir gab das Fachliche den Ausschlag. Ich habe mir Henri Brunners „Bild und Spiegelbild“ ausgesucht wegen seiner anorganischen Chemie. Seine Forschungsgebiete waren zwar andere als meine – ich promoviere in klassischer Festkörperchemie –, aber eine andere Art anorganischer Chemie anzuschauen, hat mich gereizt und mir neue Perspektiven geboten.

Auch Charlotte und Philipp haben sich für Henri Brunners Buch entschieden. „Lives in Chemistry“ – so heißt die Buchreihe. Ist Ihnen beim Lesen aufgefallen, dass diese Leben in der Chemie mit Ihren persönlichen Lives in Chemistry zu tun haben?

- » Charlotte: Ja und nein. Ich fand, dass der Lebensweg, den Henri Brunner beschreibt, sehr viel glatter gelaufen ist, als ich es bei mir empfinde. Manches hat mich überrascht – wie wenig sich zum Beispiel die Inhalte der Praktika verändert haben. In der Beschreibung seines Studiums habe ich mich wiedergefunden.
- » Maria: Ich bin jetzt fast am Ende meiner Promotion, und die Kapitel, in denen Henri Brunner beschreibt, wie bei ihm am Anfang nichts funktioniert hat und welchen Frust er gespürt hat, kann ich gut nachvollziehen. Was ich aber überraschend fand: Seinen Lebensweg beschreibt er als sehr glatt. Er hatte Hilfe von Familienmitgliedern und anderen. Das ist aber etwas, worauf man sich im eigenen Leben nicht verlassen kann.
- » Philippe: Günther Maier berichtet in seinem Buch sehr wenig über seinen persönlichen Werdegang, sondern vor allem über wissenschaftliche

Ergebnisse und wie sie zustande kamen. Persönliches beschreibt er nur sehr knapp auf den letzten 60 Seiten des Buches, was ich sehr schade finde. Er hat direkt in der Nachkriegszeit angefangen zu studieren und was er beschreibt, unterscheidet sich doch sehr vom heutigen Studium. Da hätte ich gerne mehr erfahren. Was ich gut nachvollziehen konnte: Wie ihn sein Professor für die organische Chemie begeistert hat.

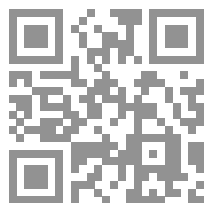
- » Felicitas: Ich habe eine überraschende Parallele zu meinem Studium gefunden. Gerhard Ertl beschreibt sein Studium und seine Liebe zur Chemie als am Anfang recht lauwarm und dass die physikalische Chemie – die ja später sein Fachgebiet wurde – ihm mit Abstand am wenigsten Spaß gemacht hat. Das war für mich tröstlich, weil ich auch eine Weile gebraucht habe, um herauszufinden, welcher Bereich der Chemie mich interessiert. Sein Studium beschreibt Ertl so ganz anders, als ich das heutige Studieren erlebe: Man hat den Eindruck, bei ihm lief das so nebenbei. Er ging zum Beispiel ein paar Monate nach Paris, um dort Vorlesungen zu hören. Ein Traum, wenn man weiß, wie schwierig es heute ist, Auslandssemester vorzubereiten.

» Philippe: Mir kommt überhaupt die Chemiewelt viel kleiner vor als heute, so wie Henri Brunner sie beschreibt. Ernst Otto Fischer war sein Doktorvater, Egon Wiberg sein Professor, Christoph Elschenbroich ein Kollege. Ich weiß natürlich nicht, was aus meinen Kollegen später wird oder wie man später über meinen Doktorvater sprechen wird –, aber dass eine ähnliche Fülle an großen Namen neben mir steht, glaube ich nicht.

INFO: Buchclub

Über die ersten drei Bänder der Reihe „Lives in Chemistry“ sprachen die *Nachrichten aus der Chemie* mit den Jungchemikerinnen Maria, Charlotte, Felicitas, Philipp und Philippe (einer mit, einer ohne „e“) – alle fünf Doktorand:innen oder Masterstudierende der Chemie. Bevor wir ihnen die Biografien schickten, standen bei ihnen übrigens Bücher wie Frank Schätzing's „Die Tyrannen des Schmetterlings“, „The Immortal Life of Henrietta Lacks“, „Der Majanengel“ von Jasmin Schreiber sowie „Unsere Welt neu denken“ von Maja Göpel auf der Leseliste.

JUNGCHEMIKER LESEN LEBENSWEKE IN DER CHEMIE FÜR DIE NACHRICHTEN AUS DER CHEMIE (NACHR. CHEM. 2021, 69, H. 12, 18–21).



ALLE BÜCHER

ALS HARDCOVER
IM SCHUBER
ODER
ALS E-BOOK

ERHÄLTlich IN JEDER BUCHHANDLUNG
ODER DIREKT BEIM VERLAG:

L-I-C.ORG ORDER@L-I-C.ORG

FOLGEN SIE UNS:



[TWITTER.COM/LIVESINCHEM](https://twitter.com/LIVESINCHEM)

[YOUTUBE.COM/@LIVESINCHEM](https://youtube.com/@LIVESINCHEM)